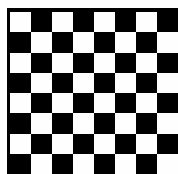




Schachclub Waldkirch

1910 e.V.



www.schachclub-waldkirch.de

3. Ausgabe / Februar 2012

Waldkircher Schachnachrichten

**Frank Goldschmidtböing und Pascal Kroll
holen beide Elztal Pokale nach Waldkirch**

Die sechste Verbandsrunde am 12. Februar

Bereichsliga:	SC Heitersheim	-	SC Waldkirch	4,0 : 4,0
Bezirksliga:	SW Merzhausen II	-	SC Waldkirch II	4,0 : 4,0
Kreisklasse B:	SC Heitersheim III	-	SC Waldkirch III	6,5 : 1,5

Die siebte Verbandsrunde am 04. März

Bereichsliga:	SC Waldkirch	-	SF Wutachtal
Bezirksliga:	SC Waldkirch II	-	SC Ebringen II
Kreisklasse B:	SC Waldkirch III	-	SK Freiburg-Zähringen V
Kreisklasse D:	SC Waldkirch IV	-	SC Badenweiler

**Förderverein
Schachclub Waldkirch e.V.**



*Nette Leute spielen...
SCHACH

Gute Ergebnisse zum Jahresbeginn

Mit unseren Ergebnissen bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften können wir weiterhin zufrieden sein.

Am 12. Februar fand schon die sechste Runde statt. Drei weitere folgen am 04. und 25. März, die Finalrunde am 29. April. In der Bereichsliga kämpft unsere Erste weiterhin um einen Aufstiegsplatz. Nach der bitteren Niederlage gegen Ettenheim folgte ein deutlicher Sieg gegen die Schwarze Pumpe Freiburg und in der sechsten Runde ein hart umkämpftes Unentschieden gegen den Mitfavoriten um den Aufstieg, Heitersheim. Ein Kampf unserer Zweiten in der Bezirksliga musste leider abgesagt werden, es folgte eine denkbar knappe Niederlage gegen Emmendingen II und ein überraschendes Unentschieden gegen die wesentlich stärkeren Schachfreunde der Merzhausener Zweitvertretung. Die dritte Mannschaft lag bis zur sechsten Runde an der Tabellenspitze der Kreisklasse B, musste diese aber aufgrund einer deutlichen Niederlage gegen Heitersheim III abgeben. In der fünften Runde gab es einen knappen Sieg gegen Emmendingen III und vorher einen deutlichen Sieg gegen Simonswald. Dort kam es zu kuriosen Ereignissen. Ein Spieler lehnte ein Remisangebot ab und verlor später, ein weiterer übersah ein Schachgebot, es musste dann von dem Simonswälder ein dadurch regelwidriger Zug neu gezogen werden, ein anderer „spielte“ während der Partie an seinem Handy, was ebenfalls strengstens verboten ist und den Verlust der Partie zur Folge hatte. Die Jugendmannschaft steht weiterhin erfolglos am Tabellenende der Kreisklasse D und wartet noch auf den ersten Mannschaftserfolg.

Erfreulich ist das Abschneiden unserer Spieler Frank Goldschmidtböing und Pascal Kroll, die bei der Elztalpokalmeisterschaft den „Erwachsenen Pokal“ und den Jugendpokal nach Waldkirch holten.

Obwohl wir am letzten Spieltag fasnacht- und zunftabendgeschwächt antreten mussten, können wir mit den erzielten Ergebnissen zufrieden sein. Es gab in der ersten Saisonhälfte schmerzliche Niederlagen von Mannschaften und Einzelspielern, die aber zu verkraften sind, jeder Partieverlust ist ärgerlich, gehört aber auch zu unserem Sport.

Gunter Sponagel
1. Vorsitzender

Der vierte Spieltag am 11. Dezember

Bereichsliga: SF Ettenheim - SC Waldkirch **5,0 : 3,0**

Das „erhoffte gute Ergebnis“ gegen den Aufsteiger aus der Bezirksliga konnte leider nicht realisiert werden. Die Gastgeber traten in guter Aufstellung an, trotzdem waren wir nach den Wertungszahlen ca. 100 Punkte stärker aufgestellt. Aber wir kamen als Spitzenreiter und traten gegen einen Aufsteiger an. Drei für Waldkirch auf Gewinn stehende Partien gingen verloren, dies konnte vom Rest der Mannschaft leider nicht ausgeglichen werden. Am Spitzenbrett remiserte Erwin Illner, Frank Goldschmidtböing unterlag am zweiten Brett, er überzog seine Partie, denn nur bei einem Gewinn konnte das Gesamtergebnis noch positiv für Waldkirch „umgebogen“ werden. Erwin Ritter gewann, Matthias Steen remiserte. An den hinteren Brettern unterlagen Bernd Krüger, Matthias Ihle und Klaus Pfaadt. Bernd Waschnewski gewann am siebten Brett, die Niederlage konnte er leider nicht mehr verhindern. Uns bleibt die Hoffnung, dass wir diese überraschende Niederlage gegen „nominell“ stärkere Mannschaften wieder ausgleichen können, evtl. gegen Heitersheim, die zum Kreis der Aufstiegsaspiranten gehören.

Der fünfte Spieltag am 29. Januar

Bereichsliga: SC Waldkirch - Schwarze Pumpe Frbg, **6,5 : 1,5**

Zu einem nicht in dieser Deutlichkeit ausfallenden Sieg kam unsere erste Mannschaft. Die Freiburger Gäste sind für uns immer ein schwerer Gegner gewesen und sie sind auch schwer auszurechnen. In dieser Begegnung jedoch reisten sie nur mit sieben Spielern an, so dass wir am achten Brett kampfflos gewinnen konnten. In der Tabelle lagen die Gäste gerade mal zwei Punkte hinter uns. Wir konnten die Tabellenführung behaupten, auf Platz eins wegen der besseren Brettunkte, vor Heitersheim, unserem nächsten Gegner.

Am Spitzenbrett unterlag Pierre Lefebvre, an Brett sechs remiserte Ralf Kleile. Außer dem kampfflosen Punkt kamen noch Gewinnpartien von Frank Goldschmidtböing, Yvan Ziegler, Erwin Ritter, der sechs Stunden um den Sieg kämpfte, sowie Matthias Steen und David Ianiciello.

Der sechste Spieltag am 12. Februar

Bereichsliga: SC Heitersheim - SC Waldkirch **4,0 : 4,0**

Zu einem echten Spitzenspiel kam es in Heitersheim. Wir als Tabellenführer und die Gastgeber punktgleich auf Platz zwei. Nach den Wertungszahlen waren die Gastgeber geringfügig besser. Ungewiss war der Ausgang von Anfang an, letztendlich war das Unentschieden erwartungsgemäß, obwohl wir phasenweise leichte Vorteile an verschiedenen Brettern hatten. Am ersten Brett kämpfte Erwin Illner bis zur sechsten Stunde um einen fehlenden halben Punkt, verlor aber, genauso wie Frank Goldschmidtböing an Brett zwei. Matthias Steen holte den ersten Gewinnpunkt für Waldkirch, zwei weitere Punkte kamen von Bernd Krüger und Yvan Ziegler, zwei Niederlagen von Ralf Kleile und Antoine Ianiciello. Genau wie Erwin Illner spielte auch Erwin Ritter bis zur sechsten Stunde und konnte seine Partie siegreich beenden. Nun stehen wir auf dem zweiten Tabellenplatz, hinter Denzlingen, die ihren Kampf gegen Umkirch gewinnen konnten.

Tabelle der Bereichsliga nach dem 6. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SK Denzlingen	5	0	1	29	15
2	SC Waldkirch	4	1	1	35	13
3	SC Heitersheim	4	1	1	32½	13
4	SF Ettenheim	3	1	2	27	10
5	SK Freiburg-Wiehre	3	1	2	21½	10
6	SC Umkirch	2	1	3	22½	7
7	Schwarze Pumpe FR	2	1	3	20	7
8	SF Wutachtal	2	0	4	18	6
9	SK Endingen	1	0	5	21½	3
10	SC Dreiländereck II	1	0	5	13	3

Die Spiele der ersten Mannschaft in der Bereichsliga

09.10.2011	SC Waldkirch	-	SK Denzlingen	8,0 : 0,0
06.11.2011	SC Dreiländereck II	-	SC Waldkirch	0,5 : 7,5
27.11.2011	SC Waldkirch	-	SC Umkirch	6,0 : 2,0
11.12.2011	SF Ettenheim	-	SC Waldkirch	5,0 : 3,0
29.01.2012	SC Waldkirch	-	Schwarze Pumpe FR	6,5 : 1,5
12.02.2012	SC Heitersheim	-	SC Waldkirch	4,0 : 4,0
04.03.2012	SC Waldkirch	-	SF Wutachtal	
25.03.2012	SC Waldkirch	-	SK Freiburg-Wiehre	
29.04.2012	SC Endingen	-	SC Waldkirch	

Der vierte Spieltag am 11. Dezember

Bezirksliga: Oberwinden III - SC Waldkirch II **8,0 : 0,0**

Bedingt durch Betriebs- und Familienfeiern zur Weihnachtszeit, krankheitsbedingt und auch aus schulischen Gründen, hatten wir extrem viele Absagen, so dass wir den Kampf gegen Oberwinden leider absagen mussten. Auch unsere französischen Freunde fielen an diesem Tage aus, schade. Trotzdem liegt unsere Zweite mit sieben Punkten im relativ gesicherten Mittelfeld der Tabelle nach dem vierten Spieltag. Auf den letzten drei Plätzen liegen Horben III, Gundelfingen und SGEM Dreisamtal II. An der Spitze rangiert derzeit Bad Krozingen vor Oberwinden III und Merzhausen II. Unter den Top 10 in der Bezirksliga befindet sich der Waldkircher Matthias Ihle mit 2,5 Punkten aus drei Partien.

Der fünfte Spieltag am 29. Januar

Bezirksliga: SC Waldkirch II - SC Emmendingen II **3,5 : 4,5**

In der Tabelle lagen die Emmendinger Gäste punktgleich mit unserer Zweiten auf den Tabellenplätzen fünf und sechs. Wir liegen weiterhin auf dem sechsten Rang, die Emmendinger rückten vor auf Rang vier, mit nun zehn Punkten, nur einen Punkt hinter der führenden Mannschaft Oberwinden III. Obwohl wir an einigen Brettern in etwas vorteilhaften Stellungen standen, war es für einen Partiegewinn leider nicht ausreichend. Darüber waren wir natürlich enttäuscht, denn nach etwa drei bis vier Stunden Spielzeit sah es für uns noch nach einer Überraschung aus.

Am Spitzenbrett unterlag Matthias Ihle, an Brett zwei remisierte nach fast sechs Stunden Antoine Ianiciello. Klaus Pfaadt, Pascal Kroll und Gerard Fuchs konnten gewinnen. Es folgten zwei Niederlagen von Annette Rappold und Christian Bertram. Auch an Brett drei spielte Bernd Waschnewski fast sechs Stunden. Durch eine kleine Unachtsamkeit geriet er in Nachteil und verlor. In der Tabelle liegen wir nach diesem Spieltag noch im gesicherten Mittelfeld. Nächster Gegner ist die Zweitvertretung von Merzhausen, die etwas stärker als Emmendingen II einzuschätzen ist. Derzeit liegen sie auf einem aussichtsreichen zweiten Tabellenplatz.

Der sechste Spieltag am 12. Februar

Bezirksliga: SF S-W Merzhausen II - SC Waldkirch II **4,0 : 4,0**

Wegen der deutlich besseren Wertungszahlen reiste unsere Zweite als klarerer Außenseiter nach Merzhausen. Wohl motiviert durch die so genannten Favoriten erreichte unsere Zweitvertretung ein überraschendes Unentschieden. Unsere ehemaligen „Nachwuchsspieler“ Christian Bertram, Pascal Kroll und Johannes Lemke unterlagen, ebenfalls Gerard Fuchs. Zwei hervorragende Partien spielten Matthias Ihle am Spitzenbrett und Jürgen Ambs an Brett acht. Ebenso kamen deutlich gut herausgespielte Gewinnpartien von Jörn Sommer und Klaus Pfaadt. Derzeit liegt Waldkirch II punktgleich mit Freiburg-West im gesicherten Mittelfeld, zum endgültigen Klassenerhalt fehlt aber noch ein Sieg. Vor uns liegen noch die Begegnungen gegen Ebringen II, Bad Krozingen und Freiburg-West.

Tabelle der Bezirksliga nach dem 6. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Oberwinden III	4	2	0	31	14
2	SK Bad Krozingen	4	1	1	32	13
3	SF S-W Merzhausen II	3	2	1	33	11
4	SC Emmendingen II	3	1	2	22½	10
5	SK Freiburg West	2	2	2	25½	8
6	SC Waldkirch II	2	2	2	22	8
7	SC Ebringen II	2	1	3	24	7
8	SC Horben II	1	3	2	20½	6
9	SK Gundelfingen	1	1	4	18	4
10	SGEM Dreisamtal II	0	1	5	11½	1

Die Spiele der zweiten Mannschaft in der Bezirksliga

09.10.2011	SC Waldkirch II	-	SGEM Dreisamtal II	6,0 : 2,0
06.11.2011	SK Gundelfingen	-	SC Waldkirch II	4,0 : 4,0
27.11.2011	SC Waldkirch II	-	SC Horben II	4,5 : 3,5
11.12.2011	SC Oberwinden III	-	SC Waldkirch II	8,0 : 0,0 kl.
29.01.2012	SC Waldkirch II	-	SC Emmendingen II	3,5 : 4,5
12.02.2012	SF S-W Merzhausen II	-	SC Waldkirch II	4,0 : 4,0
04.03.2012	SC Waldkirch II	-	SC Ebringen II	
25.03.2012	SC Waldkirch II	-	SK Bad Krozingen	
29.04.2012	SK Freiburg West	-	SC Waldkirch II	

Der vierte Spieltag am 11. Dezember

Kreisklasse B: SC Simonswald - SC Waldkirch III 2,0 : 6,0

Wie schon an anderer Stelle berichtet, war unsere Dritte der einzige Glanzpunkt des vierten Spieltages. Sie musste gegen den Aufsteiger aus der Kreisklasse C, Simonswald, antreten. Es kam zu dem erhofften deutlichen Erfolg für Waldkirch III. Am Spitzentisch spielten die beiden Jugendtrainer Franz-Paul Stratz, Simonswald, gegen Pascal Kroll. Der Simonswälder hatte die Nase vorn und gewann. Schon nach einem Fehler in der Eröffnungsphase kam Pascal in Nachteil und konnte diesen nicht mehr wettmachen. Am zweiten Tisch gewann Johannes Lemke, noch zwei Gewinnpartien kamen von Annette Rappold und Gunter Sponagel. Reinhold Hertrich unterlag am fünften Tisch, Richard Burger gewann schon nach ca. 30 Minuten Spielzeit und brachte uns in Führung. An den Brettern sieben und acht gewannen Gerwig Mayer und Thorsten Kaminski.

Der fünfte Spieltag am 29. Januar

Kreisklasse B: SC Waldkirch III - SC Emmendingen III 4,5 : 3,5

Genau wie unsere erste, reist auch die dritte Mannschaft in der nächsten Runde als Tabellenführer nach Heitersheim. Auch genau wie die erste, liegt auch die dritte Mannschaft von Heitersheim auf dem zweiten Tabellenplatz. Noch vor dieser Begegnung lag Waldkirch auf dem zweiten und Emmendingen auf dem dritten Platz. An den Spitzentischen waren die Gäste stärker aufgestellt als wir, so holten wir an den ersten vier Brettern zwei Unentschieden von Johannes Lemke und Jürgen Ambs. Gunter Sponagel und Reinhold Hertrich unterlagen. Die Punkte kamen von den hinteren Brettern mit Siegpunkten von Gerwig Mayer, Andreas Kern und Thorsten Kaminski. Um den Sieg der Mannschaft nicht zu gefährden ging Tobias Bechtel auf das Remisangebot seines Gegners ein, obwohl er in aussichtsreicher Position stand. Aber eine bekannte Weisheit besagt „es ist nichts schwerer, als eine gewonnenen Partie auch siegreich zu beenden“ und der Sieg der Mannschaft hatte in dieser Situation absoluten Vorrang.

Der sechste Spieltag am 12. Februar

Kreisklasse B: SC Heitersheim III - SC Waldkirch III 6,5 : 1,5

Leider gelang unserer Dritten nicht die gleiche Überraschung wie der zweiten Mannschaft in Merzhausen. Durch einige Absagen „in letzter Minute“ konnten wir auch nur mit sieben Spielern antreten und waren gegen die starken Heitersheimer klar die Unterlegenen. Die Ergebnisse sind schnell berichtet. Einen schön herausgespielten Sieg erlangte Gerwig Mayer an Brett drei, eine unentschiedene Partie kam von Tobias Bechtel. Den Kürzeren zogen unsere Spieler Gunter Sponagel, Reinhold Hertrich, Andreas Kern, Tom Schindelbauer und Thorsten Kaminski.

Der bisher erfolgreichste Waldkircher mit vier aus fünf Partien ist Gerwig Mayer, er liegt damit auf dem fünften Rang der Top 10 in der Kreisklasse B.

Tabelle der Kreisklasse B nach dem 6. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Heitersheim III	4	1	1	29½	13
2	SK Endingen III	4	1	0	26	13
3	SC Waldkirch III	4	0	1	21½	12
4	SK Endingen II	3	2	0	25½	11
5	SC Emmendingen III	2	3	1	27½	9
6	SK FR Zähringen 1887 V	2	2	1	19½	8
7	SK Freiburg West III	1	1	4	24	4
8	SC Simonswald	0	0	6	14½	0
9	SC Horben IV	0	0	5	12	0

Die Spiele der dritten Mannschaft in der Kreisklasse B

09.10.2011	SC Waldkirch III	ist spielfrei	
06.11.2011	SK Freiburg West III	- SC Waldkirch III	3,5 : 4,5
27.11.2011	SC Waldkirch III	- SC Horben IV	5,0 : 3,0
11.12.2011	SC Simonswald	- SC Waldkirch III	2,0 : 6,0
29.01.2012	SC Waldkirch III	- SC Emmendingen III	4,5 : 3,5
12.02.2012	SC Heitersheim III	- SC Waldkirch III	6,5 : 1,5
04.03.2012	SC Waldkirch III	- SK FR Zähringen 1887 V	
25.03.2012	SC Waldkirch III	- SK Endingen II	
29.04.2012	SK Endingen III	- SC Waldkirch III	

Schachkongress vom 02. bis 10. Juni in Emmendingen

Der 84. Badische Schachkongress findet in diesem Jahr in Emmendingen statt. Der Schachclub Emmendingen feiert sein 75 jähriges Bestehen und hat sich aus diesem Grund um diese schachliche Großveranstaltung beworben. Der Schachclub Oberwinden nahm sein 50 jähriges Jubiläum ebenfalls zum Anlass und war im Jahre 2007 Ausrichter. Dann folgte im Jahre 2009 der Schachklub Badenweiler, ebenfalls aus dem Schachbezirk Freiburg und im Jahre 2010 war der Schachklub in Haslach im Kinzigtal der Veranstalter. Waldkircher Schachfreunde waren auf den vergangenen Kongressen immer recht erfolgreich vertreten und werden wohl auch bei unserem Nachbarverein zu Gast sein. Da die Schachkongresse immer ein willkommener Anlass sind seine Spielstärke zu prüfen und möglichst auch zu verbessern, übernimmt der Schachclub Waldkirch die Kosten der Startgelder.

Bereits am ersten Kongresstag, dem 02. Juni, beginnen die Senioren und tragen die 57. „offene Badische Seniorenmeisterschaft“ aus. Ebenfalls wird eine Seniorenblitzmeisterschaft und ein Senioren Schnellschachturnier im Veranstaltungsprogramm aufgenommen. Am 04. Juni wird der Kongress fortgesetzt mit der 84. „Offenen Badischen Meisterschaft“ auf der der „Badische Meister“ 2012 ermittelt wird. Am 07. Juni beginnt die 4. „offene Baden-Württembergische Amateurmeisterschaft“ in fünf Wertungsklassen, aufgeteilt nach der Spielstärke der Teilnehmer. Außerdem finden noch ein Schülerturnier, ein Jugendturnier und ein offenes Turnier statt.

Alle Turniere werden nach dem „Schweizer System“ gespielt, nach jeder Runde werden die in etwa punktgleichen Spieler neu untereinander gelost. Die Senioren und die Meistergruppe tragen jeweils neun, die Amateure sieben Runden aus.

Gespielt wird nach der „Fischer Bedenkzeit“, 90 Minuten für 40 Züge, plus 30 Minuten für den Rest der Partie und 30 Sekunden zusätzlich für jeden Zug, vom ersten Zuge an.

Als Schiedsrichter für alle Turniere fungiert der Waldkircher Nationale Schiedsrichter Bernd Waschnewski neben dem FIDE Schiedsrichter Daniel Fuchs.

Weitere Informationen unter www.schachclub-emmendingen.bsv-schach.de oder unter www.badischer-schachverband.de

Neujahrsschachturnier am 08. Januar in Umkirch

Schon zum 38. Mal veranstaltete der Schachclub Umkirch sein traditionelles Neujahrsturnier. Der Schachclub Waldkirch nahm von Anfang an teil, meistens mit zwei, oft auch mit drei Mannschaften.

An diesem Turnier nehmen immer zwischen 30 und 40 4er Mannschaften teil, es ist ein Schnellschachturnier, bei dem jeder Spieler nur 15 Minuten Bedenkzeit für die ganze Partie hat. Wer seine Zeit überschreitet, aufgibt oder matt gesetzt wird, hat verloren. In diesem Jahr nahmen 30 Mannschaften teil, die in elf Runden nach dem „Schweizer System“ den Sieger um den „Breisgau Pokal der Gemeinde Umkirch“ ausspielten. Bei diesem System werden nach jeder Runde die in etwa punktgleichen Teams neu untereinander gelost, so treffen immer fast gleichstarke Mannschaften aufeinander. Pokalverteidiger war der Schachklub Straßbourg, der aber leider zur Verteidigung nicht anreiste. Pokalsieger wurden die Spieler vom Schachclub Emmendingen mit 37 Brett- und 20 Mannschaftspunkten, vor SGEM Dreisamtal mit 36,5 Brett- und 19 Mannschaftspunkten und Schachclub Hunigle mit 35,5 Brett- und 20 Mannschaftspunkten.

Unsere erste Mannschaft trat mit den Spielern Yvan Ziegler, Erwin Illner, Matthias Steen und Erwin Ritter an. Bei einem sehr stark besetzten Teilnehmerfeld belegte sie mit 22,5 Brett- und 10 Mannschaftspunkten den 13. Rang. Waldkirch II spielte mit David Ianiciello, Bernd Waschnewski, Antoine Ianiciello, Christian Bertram und Jörn Sommer. Da in diesem Turnier zunächst die Brett- und danach die Mannschaftspunkte für die Platzierung herangezogen werden, landete unsere Zweite zwar mit 11 Mannschafts- aber „nur“ mit 22 Brettpunkten hinter der Ersten auf dem 15. Rang. Auch unsere Dritte erspielte 11 Mannschafts- und 21 Brettpunkte und kam mit diesem guten Ergebnis auf Rang 21. Für Waldkirch III traten die Spieler Pascal Kroll, Johannes Lemke, Gerard Fuchs, Gunter Sponagel und Thorsten Kaminski an. Sowohl die zweite, als auch die dritte Mannschaft meldeten je fünf Spieler an, es wurde rotiert, da immer nur vier Spieler pro Team antreten durften.

weiter mit Neujahrsturnier in Umkirch

Unsere dritte Mannschaft wurde jedoch von einer „recht unglücklichen“ und unverständlichen Entscheidung stark benachteiligt, um es mal human auszudrücken. Vor Turnierbeginn und auch noch mal in der Pause wurde bekannt gegeben, dass die beste Mannschaft, die im Durchschnitt unter der DWZ von 1500 liegt, mit Urkunden, Wein und einem Pokal ausgezeichnet werden sollte. Nach der letzten von elf Runden wurde diese Regel geändert und der DWZ Durchschnitt von 1500 auf 1550 gehoben. Bei der Siegerehrung wurden nicht die Waldkircher, sondern eine andere Mannschaft aufgerufen. Damit rutschten wir auf Rang vier in der Gruppe, was natürlich eine große Enttäuschung war. Für jeden Sportler ist es ein besonderes Gefühl, vor allen Schachfreunden aufgerufen, beglückwünscht, fotografiert und ausgezeichnet zu werden, vor allem für die Jugendlichen, die so ein Gefühl noch nicht so oft erlebt haben. Bei der Turnierleitung hatten wir unsere Enttäuschung kundgetan und bekamen als Antwort: „Mein Fehler, tut mir leid.“ In dem Moment war uns damit aber nicht wirklich geholfen.

Elztal Pokal



Frank Goldschmidtböing (SC Waldkirch) – Andreas Wernet (SC Oberwinden)

Beide Elztal Pokale nach Waldkirch

Bei dem „Erwachsenen Pokal“, an dem natürlich auch Jugendliche teilnehmen dürfen, konnte sich Frank Goldschmidtböing vom Schachclub Waldkirch den Pokal holen. Er bezwang in der ersten Runde den Vereinskameraden Bernd Waschnewski knapp. In der zweiten Runde gewann er gegen den Simonswälder Senior Franz-Josef Stratz und im Halbfinale schaltete er den Oberwindener Peter Pauk aus. Im Finale konnte er gegen den Oberwindener Andreas Wernet gewinnen. Andreas Wernet erreichte das Endspiel durch Siege gegen Richard Burger (Waldkirch) und gegen seinen Vereinskameraden Oliver Burger. Im Halbfinale schaltete er den Waldkircher Matthias Steen nach dem unentschiedenen Ausgang im Blitz aus. Frank Goldschmidtböing wurde mit diesem Sieg Nachfolger von Ralf Kleile (Waldkirch), der aus beruflichen Gründen seinen Titel nicht verteidigen konnte.

An der Elztal Pokalmeisterschaft nehmen die Vereine aus Denzlingen, Oberwinden, Simonswald und Waldkirch teil, wobei man sagen muss, dass die Denzlinger schon einige Jahre nicht teilgenommen haben. Die Erstplatzierten dieser Meisterschaft haben sich für die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Es sind die vier Halbfinalisten Andreas Wernet, Matthias Steen, Peter Pauk und Frank Goldschmidtböing, sowie die Spieler Franz Paul Stratz vom Schachclub Simonswald und Christian Bertram vom Schachclub Waldkirch.

Mit 16 Teilnehmern war das Turnier „mittelmäßig“ besetzt, aber noch immer hatten wir von allen Bezirken die höchste Teilnehmerzahl, so dass wir sechs Spieler zur Bezirksmeisterschaft entsenden dürfen. In den Vorjahren waren es immer die vier Halbfinalisten. Voraussichtlich soll die Endrunde an einem zentralen Ort im Bezirk stattfinden, wir hatten uns auch bereit erklärt, liegen aber nicht „zentral genug“.

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Einkäufen und Dispositionen
unsere Inserenten**

Pascal Kroll gewinnt den Jugend-Elztal-Pokal

Erstmals in diesem Jahr wurde im Schachbezirk Freiburg eine Pokalmeisterschaft der Jugendlichen durchgeführt. Genau wie beim Pokal der „Erwachsenen“ ist der Bezirk in vier Regionen aufgeteilt. Am Elztalpokal nahmen Jugendliche aus Oberwinden, Simonswald und Waldkirch teil. Im Finale besiegte der Waldkircher Pascal Kroll den „Oberwindener aus Simonswald“ Mario Rösch. Pascal kam durch Siege gegen Philipp Roggenbuck (Waldkirch) und Fabian Heinen (Simonswald) ins Endspiel. Mario bezwang Marin Heepmann und Mario Kaltenbach (beide Simonswald). Pascal Kroll „baut“ in diesem Jahr sein Abitur und verzichtet auf die Teilnahme auf Bezirksebene. Das Elztal wird durch die Jugendlichen Mario Rösch, Fabian Heinen und Mario Kaltenbach vertreten.

Die Turnierregeln sind in beiden Gruppen gleich. Sowohl die Erwachsenen als auch die Jugendlichen müssen in 90 Minuten 36 Züge absolvieren. Nach 90 Minuten bekommt jeder Spieler für den Rest der Partie noch 30 Minuten Zeit. Bei unentschiedenem Ausgang müssen Blitzpartien gespielt werden mit einer Bedenkzeit von fünf Minuten pro Spieler und Partie. Für die Berechnung der Wertungszahl gilt das zunächst erzielte Ergebnis, für die Qualifikation auf höherer Ebene sind die Ergebnisse der Blitzpartien ausschlaggebend.



Mario Rösch (SC Oberwinden) - Pascal Kroll (SC Waldkirch)

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Auf der Jahreshauptversammlung des Schachclubs wurde ein Rückblick auf das abgelaufene Jahr gehalten. Der erste Vorsitzende Matthias Friedrich gab einen Überblick über die geleistete Hilfe für den Hauptverein, als da waren: Finanzielle Beteiligung an den Festivitäten zum 100jährigen Jubiläum des Schachclub Waldkirch 1910 e. V., Übernahme der Kosten für das Jugendtraining, Beteiligung bzw. Übernahme für Startgelder und Fahrtkosten zu überregionalen Turnieren, Übernahme der Kosten für die Chronik und Festschrift zum 100jährigen. Zudem gab es ein Taschengeld für die Jugendlichen, die an den Festveranstaltungen des Vereins am Abend nicht teilnehmen konnten, für eine Fahrt in den Europa Park. Die Eintrittsgelder hierfür sponsorte Herr Roland Mack.

Es folgte der Bericht des zweiten Vorsitzenden Gunter Sponagel, der zusammen mit seiner Tochter Annette Rappold für die Herausgabe der „Waldkircher Schachnachrichten“ verantwortlich ist. Gesellige Veranstaltungen oder eine Wanderung fielen im vergangenen Jahr mangels Interesse aus.

Der Kassierer Jürgen Ambs legte seinen Kassenbericht vor, der zufriedenstellend ausfiel. Von den Kassenprüfern Erich Kaltenbach und Klaus Pfaadt wurde die Entlastung des Kassierers beantragt und von der Versammlung bestätigt. Beide wurden auch im folgenden Wahlverfahren erneut als Kassenprüfer vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Auch alle weiteren Vorstandsmitglieder mussten gewählt werden. Es gab keine Änderungen, so dass sich der alte bzw. neue Vorstand wie folgt ergibt: 1. Vorsitzender Matthias Friedrich, 2. Vorsitzender Gunter Sponagel, Kassierer Jürgen Ambs und Schriftführer Richard Burger. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Zum Abschluss bedankte sich Matthias Friedrich bei allen Anwesenden für geleistete Arbeit des vergangenen Jahres und gab der Hoffnung Ausdruck, dass der Förderverein auch zukünftig den Hauptverein unterstützen kann. Bezüglich der Aufgaben für das kommende Jahr wird sich nichts wesentlich ändern, lediglich fällt ja die Unterstützung für das 100jährige Jubiläum weg. Er bedankte sich bei allen Anwesenden für die diversen Beiträge.

Unsere Bezirksmannschaften auf höherer Ebene

Im Badischen Schachverband ist die höchste Spielklasse die Oberliga Baden. Aus dem Bezirk Freiburg sind wir durch die Vereine Dreisamtal und Oberwinden vertreten.

Hier die Ergebnisse der ersten Runden:

Runde 1 am 02. Oktober

SC Oberwinden	–	Karlsruher SF	3,5 : 4,5
SF Bad Mergentheim	-	SGEM Dreisamtal	5,0 : 3,0

Runde 2 am 23. Oktober

SC Oberwinden	–	SGEM Waldshut-Tiengen	1,5 : 6,5
Karlsruher SF	-	SGEM Dreisamtal	4,0 : 4,0

Runde 3 am 20. November

OSG Baden-Baden III	–	SC Oberwinden	5,5 : 2,5
SGEM Dreisamtal	-	SG HD-Kirchheim	4,0 : 4,0

Runde 4 am 11. Dezember

SC Oberwinden	–	SC Eppingen II	4,5 : 3,5
Cairo Kuppenheim	-	SGEM Dreisamtal	4,0 : 4,0

Runde 5 am 15. Januar

SF Bad Mergentheim	–	SC Oberwinden	6,0 : 2,0
SGEM Dreisamtal	-	SK Ettlingen	4,0 : 4,0

Runde 6 am 5. Februar

SC Oberwinden	–	SGEM Dreisamtal	2,0 : 6,0
---------------	---	-----------------	-----------

Gute Platzierung für die Heitersheimer U 16

Die Jugendmannschaft des Schachklub Heitersheim nahm an den Deutschen Meisterschaften der unter 16 jährigen Schüler teil. Sie waren erfolgreich auf Bezirks- bzw. Verbandsebene und qualifizierten sich für die Meisterschaft, die im thüringischen Triptis stattfand. Mit den Schülern Leonard Wending (Mannschaftsführer), Julian Boes, Dennis Groß und Christoph Grunau belegten sie einen beachtlichen fünften Rang. Trainiert werden die Jugendlichen von dem ehemaligen Münstertäler, ebenfalls noch recht jungen Daniel Prill, der nach der Auflösung des Schachklubs Münstertal zusammen mit seinem Vater dem Schachklub Heitersheim beiträt.

Rückzug von Horben III aus der Kreisklasse A

Wie auch einige andere Vereine in unserem Bezirk, hat Horben Probleme an jedem Spieltag sechs Mannschaften an die Bretter zu bekommen. Das Problemkind der Horbener ist die dritte Mannschaft, die nach der vierten Runde noch völlig ohne Brett- und Mannschaftspunkte am Tabellenende in der Kreisklasse A liegt. Der Abstieg in die Kreisklasse B war wohl nicht mehr zu vermeiden, so dass diese Mannschaft abgemeldet wurde.

Damit werden alle gespielten und zukünftigen Ergebnisse annulliert, bzw. für alle Gegner als kampflös gewertet. Horben III hat aber in der kommenden Saison ein Spielrecht in der nächst unteren Klasse, der Kreisklasse B.

Texte: Gunter Sponagel

Gestaltung: Annette Rappold

Unser Spiel- und Trainingsabend findet an jedem Donnerstag ab 20 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus zum Hirschen in der Lange Straße statt.

Je nach Absprache wird von den Schachfreunden Frank Goldschmidtböing und Matthias Steen (beide sind Stammspieler der Ersten) ein Sondertraining angeboten, an dem alle aktiven und jugendlichen Schachfreunde teilnehmen können. Es beginnt um 19.00 Uhr und findet immer an Donnerstagen statt. Termine auf unserer Homepage.

Die Schüler und Jugendlichen trainieren an jedem Samstag im Kur- und Verkehrsamt der Stadt Waldkirch, am Kirchplatz 2, von 9.30 bis 10.30 Uhr, das Training leitet Pascal Kroll.

Unsere Heimspiele finden immer im Rettungszentrum der Stadt Waldkirch (bei der Feuerwehr) statt. Beginn ist sonntags um 10.00 Uhr. Zu allen Terminen sind Neueinsteiger, Interessenten, Schnupperer und Kiebitze immer recht herzlich willkommen.

An den Sonntagsspielen ist für Speisen und Getränke gesorgt.

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.schachclub-waldkirch.de